

GESAMTPERSONALRAT AKTUELL

Mitteilungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Personalräte und Frauenbeauftragten der bremischen Verwaltungen und Betriebe



Bremen



Auskunft erteilt: Peter Garrelmann
Telefon: 361-2895

-Rundschreiben Nr. 09 vom 13. März 2006

Übernahme von Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

eine größere Anzahl von Auszubildenden in den nicht bedarfsbezogenen Ausbildungsberufen wird im Sommer 2006 ihre Ausbildung beenden. Da zu dem gegenwärtigen Zeitpunkt keine Arbeitsplätze in der bremischen Verwaltung angeboten werden können, hat das Aus- und Fortbildungszentrum den Auszubildenden vorsorglich mitgeteilt, dass eine Übernahme nicht vorgesehen ist.

Die Auszubildenden erhalten vom Aus- und Fortbildungszentrum ein Merkblatt über den Ansigedienst für Stellenausschreibungen. Sie werden gebeten, dass sie bei einer eventuellen Bewerbung für eine ausgeschriebene Stelle dem Senator für Finanzen, Referat 33, eine Kopie der Bewerbung übersenden. Es wird dann von dort mit der betreffenden Dienststelle Kontakt aufgenommen, um auf bestehende Beschlüsse des Haushaltsausschusses und des Senats zur Unterbringung ehemaliger Auszubildender hinzuweisen.

Im einzelnen handelt es sich um folgende Ausbildungsberufe

Arzthelfer/in
Biologielaborant/in
Bürokaufmann/Bürokauffrau
Chemielaborant/in
Fachangestellte/r für Medien, FR: Bibliothek
Fachangestellte/r für Medien, FR: Archiv
Fachinformatiker/in, FR: Systemintegration
Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation
Kaufmann/Kauffrau im Gesundheitswesen



Mikrotechnologe/Mikrotechnologin
Restaurantfachfrau/Restaurantfachmann
Sport- und Fitnesskauffrau/Sport- und Fitnesskaufmann
Vermessungstechniker/in
Werbekaufmann/Werbekauffrau
Energieelektroniker/in, FR: Betriebstechnik
Fotograf/Fotografin
Gärtner/in, FR: Garten- und Landschaftsbau
Hauswirtschafter/in
Hauswirtschaftshelfer/in
Industriemechaniker/in
Koch/Köchin
Maler/in und Lackierer/in
Tischler/in

Der Gesamtpersonalrat bittet die örtlichen Personalräte auch dieses Mal wieder, mit dazu beizutragen, dass bei der Besetzung von freien Stellen die im bremischen öffentlichen Dienst ausgebildeten Kolleginnen und Kollegen berücksichtigt werden.

Mit kollegialen Grüßen

Edmund Mevissen
Vorsitzender